



An die kantonalen Vermessungsaufsichten

Aktenzeichen: 511.36
Sachbearbeiter: Christian Grütter
Wabern, 2. März 2022

AV-Express Nr. 2022 / 01

**Erste Ergebnisse zur Konsultation des neuen Datenmodells der amtlichen Vermessung
DM.flex Version 1.0**

Sehr geehrte Damen und Herren

Das neue Datenmodell der amtlichen Vermessung DM.flex Version 1.0 war im vierten Quartal 2021 in der öffentlichen Konsultation. Wir danken allen, die daran teilgenommen haben.

Alle Rückmeldungen werden zurzeit analysiert und so aufbereitet, dass ab April 2022 eine Arbeitsgruppe mit Vertreterinnen und Vertretern des Bundes, der Kantone und der Städte sowie der Geometerschaft die Hauptpunkte bearbeiten kann. Bei entsprechenden Themen werden auch Softwarehersteller zu den Besprechungen eingeladen.

Mit diesem Schreiben erhalten Sie einen ersten Einblick in die Ergebnisse der Konsultation:

- 75 Personen haben mit der Beantwortung gestartet und 55 haben diese vollständig ausgefüllt.
- Von den 75 Rückmeldungen kamen 58% aus der Verwaltung (Bund, Kantone, Gemeinden), 31% von Geometern, 7% von Geräte- oder Softwareherstellern und 4% aus anderen Berufsfeldern.
- Bei den 66 Teilnehmenden aus der Verwaltung kam der Grossteil aus der amtlichen Vermessung (52%) und den GIS-Fachstellen (36%). Der kleine Rest verteilte sich mit 4% auf das Grundbuch und 8% auf andere Stellen.
- 75% unterstützen die Modellierungsgrundsätze, davon 64% mit Vorbehalt und 25% lehnen diese ab.



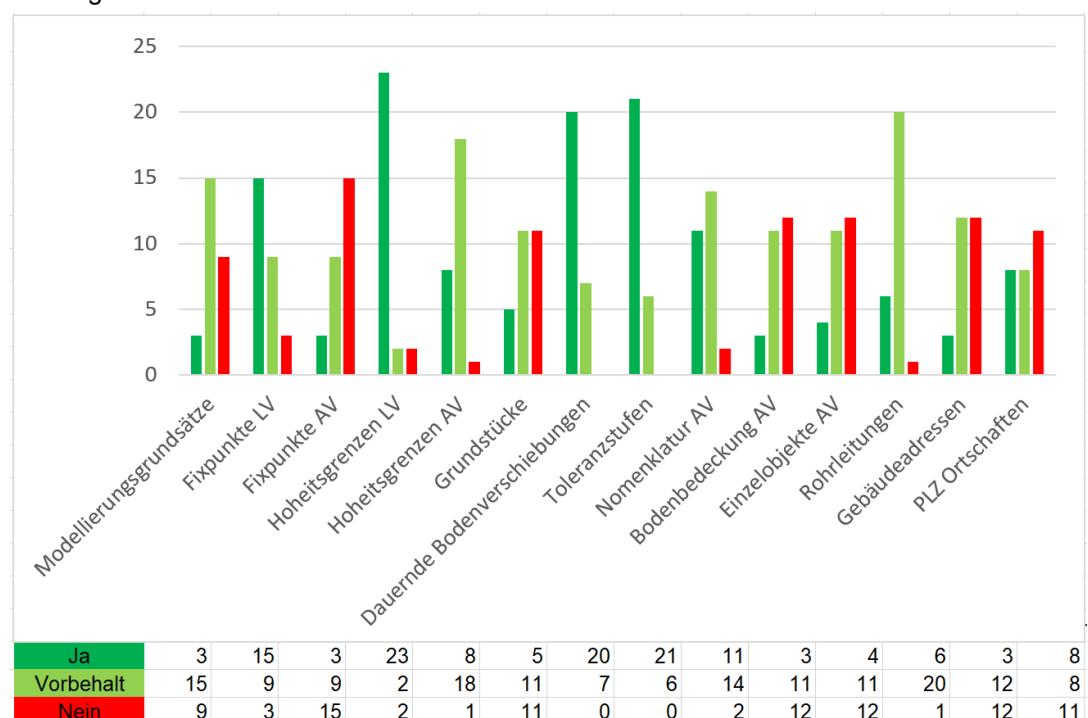
Eine grosse Zustimmung besteht bei den Modelldokumentationen zu den

Modelldokumentation	Ja	davon mit Vorbehalt	Nein
Toleranzstufen	100%	25%	0%
Dauernde Bodenverschiebungen	100%	32%	0%
Hoheitsgrenzen der amtlichen Vermessung	95%	58%	5%
Rohrleitungen	95%	61%	5%
Nomenklatur der amtlichen Vermessung	93%	47%	7%
Fixpunkte der Landesvermessung	87%	30%	13%
Hoheitsgrenze der Landesvermessung	86%	9%	14%
PLZ/Ortschaften	81%	30%	19%

Immer noch Zustimmung, aber weniger stark, besteht bei den Modelldokumentationen zu den

Modelldokumentation	Ja	davon mit Vorbehalt	Nein
Grundstücke	77%	56%	23%
Einzelobjekte der amtlichen Vermessung	68%	47%	32%
Bodenbedeckung der amtlichen Vermessung	68%	49%	32%
Gebäudeadressen	68%	56%	32%
Fixpunkte der amtlichen Vermessung	63%	44%	37%

Aus Sicht der Kantone inkl. dem Fürstentum Liechtenstein ergibt sich das folgende Diagramm zu den Rückmeldungen:



Die vollständigen und kommentierten Ergebnisse der Konsultation zum DM.flex V1.0 werden wir in einem zusammenfassenden Bericht erneut per AV-Express breit publizieren.

Zur Thematik «Overlaps» wurde im 2021 im Kanton Glarus ein Pilotprojekt durchgeführt, um den Be- reinigungsaufwand besser abschätzen zu können. Dieser Bericht liegt nun vor und kann bezogen wer- den unter: www.cadastre.ch/av > Methoden und Datenmodelle > Neues Datenmodell DM.flex > Reiter «Dokumente».

Freundliche Grüsse

Bundesamt für Landestopografie
Geodäsie und Eidgenössische
Vermessungsdirektion

Bundesamt für Landestopografie
Geodäsie und Eidgenössische
Vermessungsdirektion

Marc Nicodet, pat. Ing.-Geom.
Bereichsleiter

Christoph Käser
Prozessleiter Amtliche Vermessung und
ÖREB-Kataster